

DAUERAUSSTELLUNGEN

in den Zwangsarbeiterbaracken am Flughafen

Zwangsarbeit

in Hamburg 1943–1945

Die Willi-Bredel-Gesellschaft - Geschichtswerkstatt e.V. hat die letzten weitgehend im Originalzustand erhaltenen Zwangsarbeiterbaracken Hamburgs vor dem Abriss gerettet und dort fünf anschauliche Dauerausstellungen eingerichtet.



Firmengeschichte Kowahl & Bruns



Arbeits- und Lebensbedingungen der niederländischen Zwangsarbeiter



Emil Bruns – Kriegsverbrecher und Kriegsgewinnler



*Tschenstochau
Ghetto Lodz
Auschwitz
KZ Sasel
Bergen-Belsen*

Leidensweg und Behauptung Matla Rozenberg



Notunterkunft in der Nachkriegszeit

Öffnungszeiten 2019:

Jeder erste Sonntag im Monat, 14–17 Uhr,
Fuhlsbüttel, Wilhelm-Raabe-Weg 23,
Nähe Flughafen

- 6. Januar
- 3. Februar
- 3. März
- 7. April
- 5. Mai
- 2. Juni
- 7. Juli
- 4. August
- 1. September
- 6. Oktober
- 3. November
- 1. Dezember

Sonderöffnungen:

Tag des offenen Denkmals:
8. September

Tag der Geschichtswerkstätten:
29. September

Informationszentrum Zwangsarbeit in Hamburg
Zwangsarbeiterlager Wilhelm-Raabe-Weg 23

Willi-Bredel-Gesellschaft - Geschichtswerkstatt e.V.
Ratsmühlendamm 24

22335 Hamburg

Tel. 040/59 11 07

www.bredelgesellschaft.de

